

Bericht der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gechingen 2003 vom 06.02.04

Zur Jahreshauptversammlung der Gechinger Feuerwehr für das Jahr 2003 konnte Kommandant Jürgen Esslinger im Schulungsraum des Gerätehauses zahlreiche Gäste begrüßen. Neben Vertretern des Gemeinderates, der örtlichen Vereine und der Presse, galt ein besonderer Gruß Herrn Bürgermeister Jens Häussler, dem Kreisbrandmeister des Landkreises Calw Herrn Gerhard Berger, Polizeipostenführer Ralf Geigle sowie Kommandant Klaus Richter von der Ostelsheimer Feuerwehr.

Im Anschluss an die Begrüßung wurde unter Tagesordnungspunkt 2 Totenehrung dem im Jahr 2003 verstorbenen Ehrenmitglied Alfred Gehring gedacht.

Es folgte Tagesordnungspunkt 3 Ehrungen und Beförderungen.

Folgende Beförderungen konnten durch Bürgermeister Häussler vorgenommen werden:

Zum Feuerwehrmann wurden ernannt:

- Heiko Postendörfer
- Emrath Öztürk
- Uwe Sauter

Zu Hauptfeuerwehrmännern wurden ernannt:

- Werner Gehring
- Matthias Gehring

Edgar Schmid wurde zum Löschmeister befördert.



Für 25-jährigen aktiven Feuerwehrdienst konnte Josef Schneller von Kreisbrandmeister Gerhard Berger mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet werden.



Für 30 Jahre Feuerwehrdienst wurden Reinhold Gehring und Werner Wittel zu Ehrenmitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Gechingen ernannt. Bürgermeister Jens Häussler würdigte in seiner Laudatio die Verdienste der langjährigen Feuerwehrmitglieder.

Beide Jubilare haben sich in verantwortungsvoller Position große Verdienste um die Gechinger Feuerwehr erworben.

Jürgen Esslinger blickte im Bericht des Kommandanten auf seine zu Ende gehende erste Amtszeit zurück. Große Veränderungen bei der Gechinger Wehr gab es im Laufe seiner Amtszeit nicht, für bedenklich hält Esslinger jedoch das Verhalten von Bund und Land, welche die Kommunen im Hinblick auf das örtliche Rettungswesen finanziell im Regen stehen lassen. Allen Schwierigkeiten zum Trotz wird man jedoch versuchen, die Leistungsfähigkeit der örtlichen Rettungsdienste zu erhalten. Ob dies jedoch immer ausreichend ist, bleibt zu bezweifeln. Die Gemeinde Gechingen unterstützt die Arbeit der Feuerwehr vorbildlich, was auch die positive Entscheidung des Gemeinderates im Hinblick für die geplante Neuanschaffung eines Löschfahrzeuges vom Typ LF 20/10 deutlich zeigt.

Ein besonderer Dank galt auch den Sponsoren der Gechinger Feuerwehr. Besondere Erwähnung verdienen hier die Firmen Daimler-Chrysler, die Fa. Lutz aus Deckenfronn sowie die Firma AME, hinter welcher sich der Feuerwehrkamerad Eberhard Elsner verbirgt. Er erhielt für seine vorbildliche Förderung ein Präsent aus den Händen von Jürgen Esslinger.

Kommandant Esslinger berichte über die 2003 durchgeführten Lehrgänge und Ausbildungsmaßnahmen. Besondere Erwähnung fanden die Ausbildung im Brandcontainer sowie die Übung bei der Firma Porsche.

Einsatzmäßig war es ein ruhiges Jahr, 20 Einsätze wurden ohne Probleme 2003 bewältigt.

Besonders stolz war Jürgen Esslinger, dass 2003 erstmals eine Gruppe der Gechinger Feuerwehr das Goldene Leistungsabzeichen erfolgreich ablegen konnte.

Fünf Neuzugänge konnte die Wehr verzeichnen, allein drei Jugendliche stießen von der Jugendfeuerwehr zu den Aktiven. Seit Bestehen der Jugendfeuerwehr sind nun schon sieben Neuzugänge aus den Reihen der Jugendfeuerwehr zu verzeichnen. Mit einem Ausblick auf das Jahr 2004 schloss Jürgen Esslinger seinen Bericht.

Es folgten die Rechenschaftsberichte von Jugendwart Matthias Gehring, von Schriftführer Claus Gsell sowie von Kassenverwalter Gerhard Marquardt.

Nachdem die Kassenprüfer ihren positiven Bericht abgegeben hatten, konnte Bürgermeister Häussler die Entlastung der Funktionäre vornehmen.

Jens Häussler nutzte die Gelegenheit der Feuerwehr Gechingen für Ihre engagierte und gute Arbeit zu danken. Er freute sich ganz besonders über die Tatsache, dass die „Saat“ Jugendfeuerwehr aufgegangen ist.

Unter Tagesordnungspunkt 10 stand dann die Wahl des Kommandanten an. Der Wahlleiter und stellvertretende Kommandant Reinhold Gehring konnte schon nach kurzer Zeit des Ergebnis der geheimen Wahl bekannt geben - mit 37 von 37 möglichen Stimmen wurde der Amtsinhaber Jürgen Esslinger eindrucksvoll in seinem Amt für weitere fünf Jahre bestätigt.

Der anschließende Bildervortrag zeigte einen Überblick über Übungen, Einsätze und geselligen Veranstaltungen des letzten Jahres.

Für die Gechinger Vereine sprach Eike Bülow vom Reitverein die Grußworte. Mit anerkennenden Worten würdigte er die immer anspruchsvoller werdende Arbeit der Feuerwehr.

Die Versammlung konnte, nachdem keine Wortmeldungen mehr vorlagen, gegen 22:20 Uhr beendet werden.

Gez.
Claus Gsell
Schriftführer